Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN im Rathaus
Friedensplatz 1, 44122 Dortmund
Fon: 0231 - 5022078
Fax: 0231 - 5022094
www.gruene-do.de

An die
Medien

Dortmund

04.03.09

PRESSEMITTEILUNG

Kompetenzzentrum für Integration nach Dortmund holen

Die GRÜNEN im Rat schlagen vor, das Kompetenzzentrum für Integration nach Dortmund zu holen. Zurzeit ist das Zentrum noch in der Räumlichkeiten der ehemaligen Landesstelle für Aussiedler, Zuwanderer und ausländische Flüchtlinge in Unna-Massen untergebracht. Die dortige Einrichtung soll nach Beschluss der Landesregierung aber zum 30. Juni geschlossen und nach Arnsberg verlegt werden.

Mario Krüger, Fraktionssprecher und OB-Kandidat der GRÜNEN:
„Wenn das Kompetenzzentrum für Integration verlegt wird, dann kann die neue Heimat nur das Ruhrgebiet und nicht der Arnsberger Wald sein. Denn hier ist der „Melting Pot“ Nordrhein Westfalens, hier leben Menschen aus über 170 verschiedenen Nationen auf engem Raum miteinander. Ein Zentrum für Integration muss dorthin, wo Integration täglich stattfindet und zum Lebensalltag der Menschen gehört. Dortmund bietet sich darüber hinaus besonders an, weil sich der neue Arbeitsplatz der bisherigen MitarbeiterInnen des Kompetenzzentrums in unmittelbarer Nähe zum bisherigen Standort befinden würde. Wo das Zentrum konkret untergebracht werden kann, muss in enger Absprache mit der Bezirksregierung besprochen werden. Wichtig ist nun zuerst, dass Dortmund den Anspruch anmeldet, bei einer Verlegung der neue Standort des Kompetenzzentrums für Integration zu werden.“

Das Kompetenzzentrum für Integration ist organisatorischer Bestandteil der Bezirksregierung Arnsberg. Schwerpunkte der Arbeit sind die Prüfung, Bewilligung und Evaluation von Förderprogrammen im Bereich der Integration. Darüber hinaus fördert das Zentrum Integrationsagenturen, Integrationszentren und niedrigschwellige Integrationsvorhaben, an denen auch Migrantenselbstorganisationen teilhaben. Ein weiterer Schwerpunkt sind Seminare, Fachtagungen und Weiterbildungen für Migrantenselbstorganisationen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Verwaltungen und Verbänden. Schließlich ist es ein besonderes Anliegen, den Dialog zwischen den verschiedenen Kulturen im Rahmen einer kulturellen Integrationsarbeit zu fördern und zu unterstützen.

Helga Hilbert, Ratsmitglied der GRÜNEN und Mitglied im Ausländerbeirat: „Das Kompetenzzentrum für Integration passt hervorragend nach Dortmund, weil es unsere bisherigen Integrationsbemühungen und -projekte gut ergänzt. Gerade auch für die Dortmunder Migrantenselbstorganisationen wäre es ein großer Vorteil, das Zentrum als kompetente Anlaufstelle für die Förderung ihrer Arbeit in der eigenen Stadt zu haben. Bei einer Verlagerung sollte auch darüber nachgedacht werden, wie eine Vernetzung und Kooperation des Kompetenzzentrums mit der Migrationsforschung an der Universität und anderen bestehenden Institutionen erreicht werden kann. Das wäre auch eine inhaltliche Weiterentwicklung der bisherigen Arbeit.“

Die GRÜNEN werden ihren Vorschlag nun unmittelbar mit der SPD besprechen und dafür werben, dass sich Dortmund offensiv als neuer Standort des Kompetenzzentrums für Migration ins Gespräch bringt.